

In diesem Haus, da wohnen da wohnen die Rinks

Text: Ute Rink
Musik: Lisa Rink

Das Klavier ist verstimmt, doch das ist ihm egal,
Es spiel „Für Elise“ hundertfünfzig Mal.
Im Zimmer neben an, ein anderer Klang,
verzerrte E-Gitarren quieken stundenlang.
Oben wird gesteppt, unten wird gerappt.
Und dazwischen ist man irgendwann übergeschneppt!

In diesem Haus da wohnen die Rinks,
schließt die Fenster denn es klingt von rechts und links.
In diesem Haus da wohnen die Rinks,
dem einen dem gefällt es und dem anderen stinkst.
In diesem Haus da wohnen die Rinks,
schließt die Fenster denn es klingt von rechts und links.
In diesem Haus da wohnen die Rinks,
dem einen dem gefällt es und dem anderen stinkst.

Die Flöte ist schon heiser, doch das macht ihr nichts aus.
Jana spielt im offenen Fenster, und fällt dabei raus.
Im Keller übt die Klasseband der Klasse 9c,
der Sänger schreit erbärmlich doch es tut ihm nichts weh.
Nein, er ist voll gut drauf, und hört nicht mehr auf.
Solange bis man rennt und sich Ohrenstöpsel kauft.

In diesem Haus da wohnen die Rinks,
schließt die Fenster denn es klingt von rechts und links.
In diesem Haus da wohnen die Rinks,
dem einen dem gefällt es und dem anderen stinkst.

Da ist Musik in jedem Raum, man kann ihr nicht entfliehen,
und auch im allerschönsten Traum, ist schon längst der Ohrwurm drin

Der Titel „In diesem Haus, da wohnen die Rinks“ befindet sich auf der CD „Hier kommen die Rinks“ (1998). Notenausgabe SIKO 1151.

© Musik für Dich Rolf Zuckowski oHG, Hamburg
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.